



Mit beispielhaften Wettbewerbsinitiativen überbieten die Magdeburger Thälmann-Werker den Plan 1984. Durch die Modernisierung von Drehmaschinen im Betrieb PV 20 trug zum Leistungsanstieg auch ein Jugendforscherkollektiv bei. Zu ihm gehören Technologie Reinhold Schmitt, Schweißer Edwin Reinert, die Technologen Wolfram Knuth, Rudi Pinkert\* nelle (im Vordergrund) und Horst Demke (v. l. n. r.).

Foto: Gabi Müller

scheidenden Bereichen wird bereits seit September nach den 85er Kennziffern gearbeitet.

Es ist das erklärte Ziel der Thälmannwerker, die Planaufgaben im nächsten Jahr allseitig zu erfüllen und entsprechend den volkswirtschaftlichen Anforderungen gezielt zu überbieten. So soll die geplante Nettoproduktion vorrangig durch Senkung des Produktionsverbrauchs um 1 Prozent überboten werden. Im Kampfprogramm wird festgeschrieben, bei gleichbleibenden bzw. sinkenden Material- und Energiefonds im Stammbetrieb einen Erneuerungsgrad der Erzeugnisse von 36,9 Prozent zu erreichen und die Produktion mit dem Gütezeichen „Q“ auf 30 Prozent der industriellen Warenproduktion zu steigern.

Die Thälmannwerker werden den vom Sekretariat der Bezirksleitung mit Hilfe einer vor Ort tätigen Parteikommission gewiesenen Weg zur Rationalisierung des Produktionsprozesses weitergehen, das gesellschaftliche Arbeitsvermögen und die Grundfonds besser nutzen. Sie konzentrieren sich dabei zunehmend auf die Modernisierung und schrittweise Automatisierung der Grundmittel aus eigener Kraft. Im nächsten Jahr sollen im Kombinat mindestens 300 Industrieroboter eingesetzt sein. Durch kontinuierliche Entwicklungsarbeit zur Erneuerung der Erzeugnisse und Modernisierung der Technologien werden viele der vom SKET gelieferten Anlagen ab 1985 mit einer höheren Arbeitsproduktivität betrieben werden können.

So hohe Ziele stellen sich in der neuen Etappe der Verwirklichung der ökonomischen Strategie auch viele andere Kombinate und Betriebe in unserem Bezirk, so die Kommunisten im Bau- und Montagekombinat Magdeburg, im Georgi-Dimitroff-Werk, dem VEB „7. Oktober“, im VEB Faser- und Spanplattenwerk Tangermünde, im Gummiwerk Schönebeck, in den Betrieben der Wasserwirtschaft sowie in bezirksgeleiteten Kombinat, wie im Wohnungsbaukombinat, im Verkehrskombinat und im Getränkekombinat Magdeburg. Wir wissen aber auch, daß die erforderlichen

### Hilfe bei der Ausarbeitung der Kampfprogramme